



3-MONATSBERICHT 2010

UNITED[®]
LABELS
COMICWARE

UNITEDLABELS AG





PETER BODER
VORSTAND

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

das Jahr 2010 beginnt für die **UNITEDLABELS AG** erfreulich, denn wir verzeichnen einen konzernweiten Umsatzzuwachs und eine Verbesserung des Ergebnisses.

Der Konzernumsatz stieg im ersten Quartal 2010 auf € 10,1 Mio. Zudem verbesserte **UNITEDLABELS** das operative Ergebnis auf € 0,3 Mio. Der Auftragsbestand erreichte mit € 17,9 Mio. ein Rekordniveau.

Erfreulich sind auch die Geschäftsentwicklungen der Auslandstöchter. Insbesondere in Spanien, Italien und Belgien konnte der Umsatz deutlich erhöht werden. Während in Italien der Umsatz mehr als verdreifacht wurde, verdoppelte sich dieser in Belgien und stieg in Spanien um 30 %.

Grund für diese gute Entwicklung waren die im vergangenen Jahr eingeleiteten Maßnahmen neuer Vermarktungs- und Wachstumskonzepte. Diese Konzepte setzen auf vier Säulen: den Ausbau des Textilbereichs, die Ausweitung der Flughafenshops, die Erweiterung des Vertriebs in Osteuropa und die stetige Aktualisierung des Lizenzportfolios mit nachfragestarken Lizenzen.

Mit neuen Textil- und Bekleidungskollektionen ist **UNITEDLABELS** in die Offensive gegangen und konnte damit für das erste Quartal neue Kunden gewinnen und bei bestehenden Kunden deutlich mehr Aufträge generieren. Kollektionen mit dem Design der nachfragestärksten und bekanntesten Comicstars werden nach individuellem Kundenwunsch entworfen, produziert und vertrieben.

Osteuropa bietet ein enormes Verkaufspotenzial, weshalb **UNITEDLABELS** seit dem letzten Jahr vor allem in Polen, Rumänien und Tschechien führende Handelsketten akquiriert. Dies führt zu einem deutlichen Plus in den ersten drei Monaten und wir erwarten für das laufende Geschäftsjahr einen zweistelligen Umsatzzuwachs in diesem Bereich.

Neue Airportshops haben wir zu Anfang des Jahres in Hamburg und Málaga eröffnet. Eine Zusage gibt es vom Flughafen Barcelona, wo wir zwei weitere Shops eröffnen werden. Somit betreibt **UNITEDLABELS** ab Mitte des Jahres 8 Shops an 5 verschiedenen Standorten – Tendenz steigend.

Wie auch im letzten Jahr war **UNITEDLABELS** Anfang 2010 auf der „Internationalen Spielwarenmesse“ in Nürnberg und der „Internationalen Geschenkartikelmesse Intergift“ in Madrid vertreten.

Dort konnten jeweils Fachbesucher, Pressevertreter und geladene Gäste aus der ganzen Welt wieder in die Lizenzwelten von **UNITEDLABELS** eintauchen. Neue Lizenzen wie „Mr. Men Little Miss“ und „Toy Story 3“, erhielten genauso ihren Auftritt wie altbekannte Gesichter wie „Die Peanuts“, „Die Simpsons“ oder auch „SpongeBob Schwammkopf“, die sich im neuen Layout und Design präsentierten. Vor allem die „Intergift“ in Madrid erwies sich als sehr erfolgreich, denn das Ordervolumen lag deutlich über Vorjahr.

Mit dem Kursverlauf unserer Aktie können wir hingegen nicht zufrieden sein und werden uns mit intensiver Kapitalmarktkommunikation bemühen, dass der Aktienverlauf wie die Umsatzzahlen nach oben geht.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

Herzliche Grüße
Ihr

Peter Boder
CEO

| Kennzahlen | 2010 (T€) | 2009 (T€) |
|-----------------------------|--------------|--------------|
| Umsatz | 10.059 | 8.691 |
| EBITDA* | 377 | -337 |
| EBIT | 253 | -465 |
| Ergebnis vor Ertragssteuern | 168 | -492 |
| Jahresüberschuss | 126 | -218 |
| Auftragsbestand | 17.947 | 11.706 |
| Ergebnis je Aktie (€) | 0,03 | -0,05 |
| Anzahl Mitarbeiter | 126 | 131 |

*inkl. Abschreibungen auf Nutzungsrechte

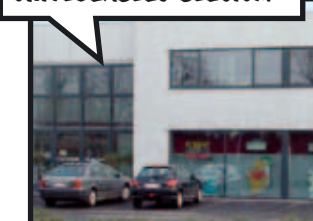
UNITEDLABELS GERMANY



UNITEDLABELS SPAIN



UNITEDLABELS BELGIUM



UNITEDLABELS FRANCE



UNITEDLABELS UK



UNITEDLABELS HONGKONG



Erklärung zur Unternehmensführung

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Quartalsabschluss wurde nach den international anerkannten Rechnungslegungsvorschriften auf der Grundlage der bis zum Bilanzstichtag herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS) bzw. den International Accounting Standards (IAS) des International Accounting Standard Board (IASB) aufgestellt. Die Aufstellung des Konzernabschlusses erfordert zum Teil Schätzungen und Annahmen seitens des Vorstands, welche die Beträge in den Aktiva und Passiva und in der Gewinn- und Verlustrechnung beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den Schätzungen abweichen. Abweichungen zu den Planungen können sich durch verändertes Konsumentenverhalten, verändertes Verhalten der Lizenzgeber oder der Handelspartner (Abnehmer, Lieferanten) ergeben.

Der Quartalsabschluss erfolgte nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Die Berichtswährung ist Euro.

Seit Beginn des Jahres gilt die Neufassung des IFRS 8, der die Darstellung der Segmentberichterstattung regelt. IFRS 8 erfordert von Unternehmen die Berichterstattung von finanziellen und beschreibenden Informationen bezüglich der berichtspflichtigen Segmente. Segmente stellen Komponente eines Unternehmens dar, zu welchen getrennte Finanzinformationen verfügbar sind, die regelmäßig durch die oberste Führungskraft des operativen Bereichs überprüft werden, um zu entscheiden, wie Ressourcen zu verteilen und Leistungsfähigkeit zu beurteilen sind. IFRS 8 ersetzt IAS 14 und unterscheidet sich vom IAS 14 durch seinen „Management-Ansatz“ zur Identifizierung und Bewertung der berichtspflichtigen operativen Segmente. Für **UNITEDLABELS** hat sich mit dieser Neuregelung allerdings keine Veränderung ergeben. Die bisherige Berichterstattung dient sowohl dem Vorstand, als auch dem Aufsichtsrat als wichtigste Grundlage für ihre unternehmerischen Entscheidungen. An der Aufteilung des Geschäfts in die Bereiche Großkunden und Fachhandel wird deshalb festgehalten.

Geschäftsverlauf im ersten Quartal 2010

Der Konzernumsatz in den ersten drei Monaten betrug € 10,1 Mio. (Vj. € 8,7 Mio.) und übersprang damit erstmals die 10 Mio.-Marke in einem ersten Quartal. Erfreulicherweise gelang diese Steigerung durch beide Segmente der Gesellschaft: Im Fachhandel und bei den Großkunden. In den fachhandelsstarken Ländern Spanien und Italien konnte aufgrund einer im Moment sehr beliebten, lokalen Lizenz (Patito Feo) der Fachhandelsumsatz um 59 % gesteigert werden, gleichzeitig stieg der Großkundenumsatz in diesen Ländern um 39 %.

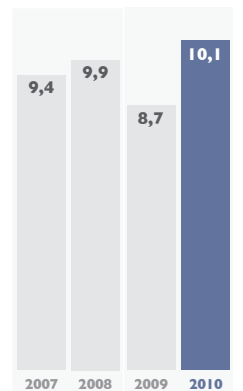
Verhaltener startete das Geschäft in Deutschland. Hier ging der Umsatz insgesamt um 13% zurück. Dies ist auch Folge der Entscheidung, sich in Deutschland, Belgien und Frankreich aus dem Fachhandelsgeschäft zurückzuziehen.

Das EBIT betrug im ersten Quartal 2010 € 0,3 Mio. (Vj. € -0,5 Mio.) und der Konzernjahresüberschuss nach Steuern belief sich auf € 0,1 Mio. (Vj. € -0,2 Mio.). Beide Kennzahlen erreichten damit wieder einen deutlich positiven Wert. Zurückzuführen ist dies auf eine bessere Marge, die auf einem höheren Anteil des Fachhandels basiert.

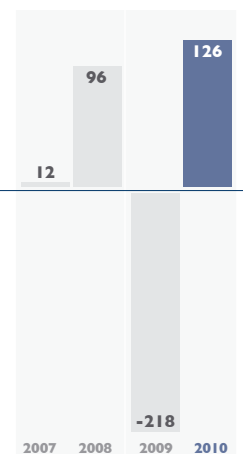
Durch das gute Ergebnis des spanischen und italienischen Fachhandels ist der Anteil des Fachhandels am Gesamtumsatz auf 39 % (Vj. 30 %) gestiegen. Dementsprechend verbesserte sich auch das Segmentergebnis im Fachhandel von € 0,1 Mio. im Vorjahr auf € 0,3 Mio. im ersten Quartal 2010. In diesem Ergebnis sind zudem Einmalaufwendungen, die aus der Aufgabe des Fachhandels in Deutschland resultieren, in Höhe von € 0,2 Mio. enthalten.

Der Bereich Großkunden konnte den Umsatz in den ersten drei Monaten nur leicht steigern. Allerdings verbesserte sich das Segmentergebnis um 62 % auf € 0,7 Mio. Auch hier ist dies Folge einer verbesserten Marge, die aus einem veränderten Kundenportfolio stammt. Der Umsatz mit Harddiscountern entwickelte sich rückläufig, während der Umsatz mit Textilketten und der Umsatz in Osteuropa zunahmen.

UMSATZ IM 1. QUARTAL IN MIO. €



JAHRESÜBERSCHUSS / -FEHLBE-
TRAG IM QUARTAL IN T€



Im Auftragsbestand konnte der **UNITEDLABELS** Konzern deutlich zulegen. Verglichen mit dem Vorjahr stieg dieser um 53 % auf ein Rekordniveau zum ersten Quartal von € 17,9 Mio. Dabei konnten insbesondere in Belgien, Spanien und Italien mehr Aufträge akquiriert werden. Auch nach dem Stichtag 31.03.2010 hielt dieser positive Trend an.

Vermögenslage

Auf der Aktivseite konnten die Vorräte im Vergleich zum Jahresabschluss 2009 nochmals um 11 % von € 7,9 Mio. auf € 7,0 Mio. gesenkt werden. Dabei betrug der in Deutschland verbleibende Lagerbestand € 3,1 Mio. (31.12.2009: € 4,1 Mio.).

Liquide Mittel wurden für die Ausweitung des operativen Geschäftes und die zwei neuen, eigenen Airportshops verwendet. Somit reduzierten sich die Bankbestände von € 3,7 Mio. auf € 2,0 Mio. und die Nettoverschuldung betrug € 6,2 Mio. Die Finanzierungsform des Factoring wurde in Deutschland zum Ende des letzten Jahres beendet.

Die Eigenkapitalquote lag zum 31. März 2010 bei 60,3 %. Weiterhin verfügt die Gesellschaft über 46.199 Stückaktien eigene Anteile. Der Buchwert pro Aktie betrug damit € 6,68. Das Eigenkapital deckt die langfristigen Vermögenswerte zu 141 % und die Schulden zu 152 %.

Mitarbeiter

Insgesamt beschäftigte der **UNITEDLABELS** Konzern zum Stichtag Ende März 2010 126 Mitarbeiter (Vj. 131). Dabei waren in Deutschland 62 Mitarbeiter und in Spanien 54 beschäftigt.

Lizenzen

Auch 2010 halten wir das Lizenzportfolio stets auf dem aktuellen Stand. So hat **UNITEDLABELS** mit „Mr. Men Little Miss“, „Toy Story 3“ auch „Peppa Pig“ und „SpongeBob by SpongeBob“ neue Lizenzen im Portfolio, die vor allem die Zielgruppe der Vorschulkinder und Teenager bzw. junge Erwachsenen ansprechen.

Die Bekanntheit von „SpongeBob Schwammkopf“ liegt in Deutschland bei den 14 bis 49-jährigen bei 96 %. Optimale Voraussetzungen für die neue coole Lifestyle-Marke „SpongeBob by SpongeBob“, um im Handel erfolgreich zu sein.

„Peppa Pig“ ist eine Serie für Vorschulkinder, die in Deutschland auch unter dem Namen „Peppa Wutz“ bekannt ist. In dem Kinderprogramm dreht sich alles um das Leben eines kleinen Schweinemädchens, ihrer Familie und deren Freunde.

Die Serie erhielt bereits mehrere Auszeichnungen: Auf dem „Internationalen Trickfilmfestival“ in Annecy wurde sie mit dem Hauptpreis als „Beste TV-Produktion“ ausgezeichnet und erhielt als „Beste Vorschulserie“ und „Beste europäische Serie 2005“ den Preis „Cartoon on the Bay“.

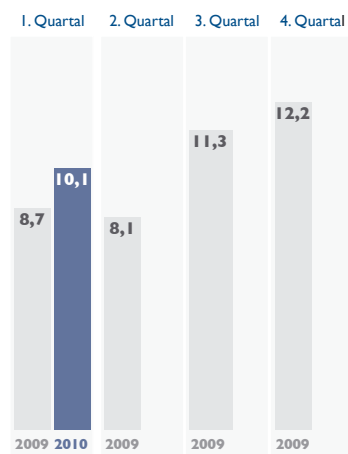
Klassiker, wie „Die Peanuts“, „Winnie the Pooh“, „Die Simpsons“ und „Cars“ bleiben selbstverständlich neben vielen weiteren im umfangreichen Portfolio.

Hauptversammlung

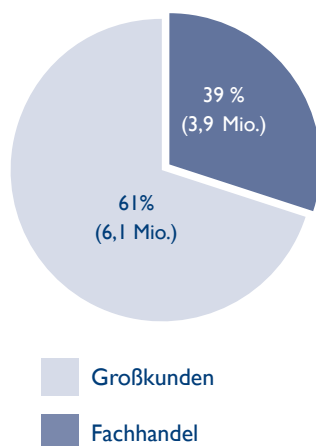
Am 19. Mai 2010 findet im „Messe und Congress Centrum Halle Münsterland“ die 10. ordentliche Hauptversammlung statt. Vorstand und Aufsichtsrat freuen sich, sowohl privaten Anlegern, institutionellen Investoren als auch weiteren Gästen und Pressevertretern über das abgelaufene Geschäftsjahr 2009 Rede und Antwort zu stehen.

Die Hauptversammlung beginnt um 11 Uhr, Einlass ab 10 Uhr.

UMSATZENTWICKLUNG IN MIO. €



UMSATZVERTEILUNG IN DEN ERSTEN 3 MONATEN 2010 GROSSKUNDEN UND FACHHANDEL IN % (€)



Aktienbesitz der Geschäftsorgane

Die **UNITEDLABELS** AG hatte zum 31. März 2010 eine Gesamtzahl von 4,2 Mio. Stückaktien. Der Vorstand sowie die Mitglieder des Aufsichtsrats der **UNITEDLABELS** AG hielten zum 31. März 2009 unverändert folgende Aktien- bzw. Optionsanteile:

Peter Boder hielt 2,63 Mio. Aktien. Der Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Jens Hausmann hielt 0 Stückaktien und die Aufsichtsratsmitglieder Prof. Dr. Helmut Roland 10.000 Stückaktien sowie Michael Dehler 441 Stückaktien. Zum 31. März 2010 bestanden keine Aktienoptionsrechte und auch kein gültiges Aktienoptionsrechtsprogramm.

Ausblick

Nach Einschätzung vieler Experten ist das tiefe Tal der Finanz- und Wirtschaftskrise erstmal durchschritten, jedoch vermag niemand vorauszusagen, wie sich zum Beispiel die Griechenlandkrise auf den europäischen Finanz- und Wirtschaftsmotor auswirken wird. So kann auch niemand prognostizieren, wie sich das Konsumverhalten der Endverbraucher entwickelt. Im Februar nahm der deutsche Einzelhandel zum Beispiel weniger ein als im Vorjahresmonat und der Einzelhandelsverband HDE rechnet nur mit stagnierenden Umsätzen und fürchtet, dass sich die Verbraucher wegen steigender Arbeitslosigkeit mit ihren Ausgaben zurückhalten.

UNITEDLABELS ist jedoch positiv in das Jahr 2010 gestartet. Die im vergangenen Jahr entwickelten Maßnahmen neuer Vermarktungs- und Wachstumskonzepte haben zu einem Umsatz- und Ergebniswachstum geführt – dieser Trend soll sich natürlich fortsetzen.

Das auf vier Säulen basierende Wachstums- und Vermarktungskonzept soll auch in den nächsten Wochen und Monaten greifen:

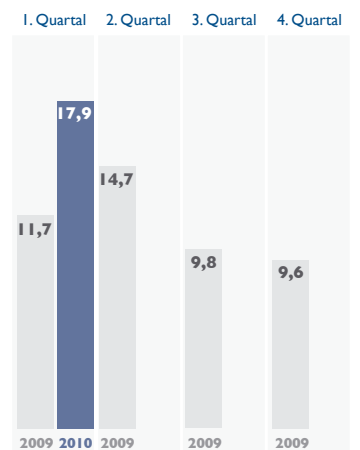
Der Bekleidungsbereich für Lizenzprodukte ist nach Marktanalysen die volumenstärkste Kategorie. Diesen möchten wir weiter ausbauen und verstärkt große Kunden im In- und Ausland ansprechen. Neue Kollektionen entwickeln wir gemeinsam mit dem Kunden, das Folgekollektionen beinhalten kann. Gerade Textilien sprechen eine große Zielgruppe an, die für **UNITEDLABELS** noch längst nicht ausgereizt ist.

Osteuropa bietet ein enormes Verkaufspotenzial: Die größten osteuropäischen Länder Polen, Rumänien und Tschechien haben zusammen rund 70 Millionen Einwohner. Den mittlerweile für Lizenzartikel sensibilisierten osteuropäischen Markt möchten wir nach und nach immer mehr erschließen, neue namhaften Kunden gewinnen und damit in Umsatz und Ertrag wachsen.

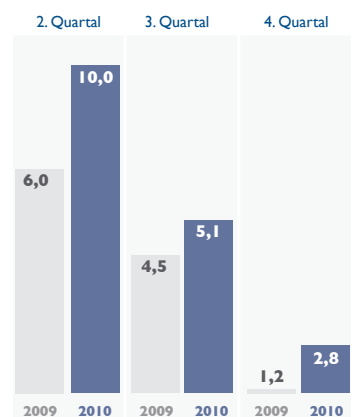
Der Ausbau der Airportshops schreitet voran. Nachdem im ersten Quartal zwei neue Flughafenshops in Hamburg und Malaga eröffneten, haben wir die Zusage für zwei neue Shops am Flughafen Barcelona erhalten. Somit betreibt **UNITEDLABELS** ab Juni/Juli 8 Shops - mit wachsender Tendenz: Weitere Flughafenprojekte sind in Berlin, London, Paris, Frankfurt, Zürich und München in Vorbereitung.

Auch das Lizenzportfolio halten wir selbstverständlich stets aktuell. Um auf dem Laufenden zu bleiben, wird **UNITEDLABELS** an den größten und wichtigsten Lizenzveranstaltungen und -messen teilnehmen. **UNITEDLABELS** hat eine hohe Bedeutung im Lizenzvermarktungsgeschäft: Diese wird unter anderem durch die vielen Auszeichnungen der LIMA – „International Licensing Industry Merchandisers“ – zum „Lizenznehmer des Jahres“ belegt.

AUFTRAGSBESTAND IN MIO. €



VERTEILUNG DES AUFTRAGSBESTANDS NACH LIEFERQUARTALEN IN MIO. €



UNITEDLABELS Aktiengesellschaft, Münster Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März 2010
(nicht geprüft)

| | 01.01.2010 31.03.2010 | | 01.01.2009 31.03.2009 | | 01.01.2010 31.03.2010 | | 01.01.2009 31.03.2009 | |
|---|--------------------------|---------------|--------------------------|--------------|--------------------------|---------------|--------------------------|---|
| | € | % | € | % | € | % | € | % |
| Umsatzerlöse | 10.058.899,96 | 100,0% | 8.691.151,16 | 100% | 10.058.899,96 | 100,0% | 8.691.151,16 | |
| Materialaufwand | -5.438.810,15 | -54,1% | -5.166.004,10 | -59,4% | -5.438.810,15 | -54,1% | -5.166.004,10 | |
| Abschreibungen auf Nutzungsrechte | -1.025.264,66 | -10,2% | -800.373,31 | -9,2% | -1.025.264,66 | -10,2% | -800.373,31 | |
| | 3.594.825,15 | 35,7% | 2.724.773,75 | 31,4% | 3.594.825,15 | 35,7% | 2.724.773,75 | |
| Sonstige betriebliche Erträge | 202.887,33 | 2,0% | 114.879,08 | 1,3% | 202.887,33 | 2,0% | 114.879,08 | |
| Personalaufwand | -1.731.394,69 | -17,2% | -1.582.840,29 | -18,2% | -1.731.394,69 | -17,2% | -1.582.840,29 | |
| Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (ohne Abschreibungen auf Nutzungsrechte) | -123.543,59 | -1,2% | -127.701,58 | -1,5% | -123.543,59 | -1,2% | -127.701,58 | |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.689.287,39 | -16,8% | -1.593.703,16 | -18,3% | -1.689.287,39 | -16,8% | -1.593.703,16 | |
| Ergebnis der operativen Tätigkeit | 253.486,81 | 2,5% | -464.592,20 | -5,3% | 253.486,81 | 2,5% | -464.592,20 | |
| Finanzierungserträge | 5.930,45 | 0,1% | 12.185,61 | 0,1% | 5.930,45 | 0,1% | 12.185,61 | |
| Ergebnis aus at-equity bilanzierten Beteiligungen | 33.307,65 | 0,3% | 84.695,45 | 1,0% | 33.307,65 | 0,3% | 84.695,45 | |
| Finanzierungsaufwendungen | -124.441,19 | -1,2% | -124.008,77 | -1,4% | -124.441,19 | -1,2% | -124.008,77 | |
| Finanzergebnis | -85.203,08 | -0,8% | -27.127,71 | -0,3% | -85.203,08 | -0,8% | -27.127,71 | |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | 168.283,72 | 1,7% | -491.719,91 | -5,7% | 168.283,72 | 1,7% | -491.719,91 | |
| Ertragsteuern | -42.098,39 | -0,4% | 273.237,91 | 3,1% | -42.098,39 | -0,4% | 273.237,91 | |
| Konzernjahresüberschuss | 126.185,34 | 1,3% | -218.482,00 | -2,5% | 126.185,34 | 1,3% | -218.482,00 | |

Konzernergebnis je Aktie

| | | |
|--|-----------------|-----------------|
| unverwässert | 0,03 € | -0,05 € |
| verwässert | 0,03 € | -0,05 € |
| Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien | | |
| unverwässert | 4.153.801 Stück | 4.153.801 Stück |
| verwässert | 4.153.801 Stück | 4.153.801 Stück |

UNITEDLABELS Aktiengesellschaft, Münster Konzernkapitalflussrechnung

(nicht geprüft)

| | 03.2010 T€ | 03.2009 T€ |
|---|---------------|---------------|
| Konzernüberschuss | 126 | -218 |
| Zinsergebnis aus der Finanzierungstätigkeit | 118 | 112 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte & Sachanlagen | 1.149 | 928 |
| Veränderung der Rückstellungen | 250 | -115 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen | -18 | -373 |
| Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | 0 | 0 |
| Veränderung der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -1.182 | 2.770 |
| Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -1.733 | -5.706 |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | -1.291 | -2.602 |
| Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens | 0 | 0 |
| Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen | -302 | -76 |
| Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -302 | -76 |
| Zufluss aus Bankkrediten | 331 | 0 |
| Ausschüttung von Dividenden | 0 | 0 |
| Tilgung von Finanzkrediten | -228 | -228 |
| erhaltene Zinsen | 6 | 12 |
| gezahlte Zinsen | -124 | -124 |
| Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | -15 | -340 |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | -1.607 | -3.018 |
| Währungsumrechnung | -37 | 2 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 3.694 | 4.986 |
| Finanzmittelfonds | 2.050 | 1.970 |
| Bruttoverschuldung Bank | 8.278 | 5.795 |
| Nettoverschuldung Bank | 6.228 | 3.825 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds: | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 2.050 | 1.970 |

UNITEDLABELS Aktiengesellschaft, Münster
Konzernbilanz nach IFRS zum 31. März 2010

(nicht geprüft)

AKTIVA

| Vermögenswerte | 31.03.2010 € | 31.12.2009 € |
|---|------------------------|------------------------|
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Sachanlagen | 5.930.191,72 | 5.761.735,64 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 8.881.855,96 | 8.971.806,64 |
| At-equity bilanzierte Beteiligungen | 866.873,25 | 833.565,60 |
| Latente Steuern | 4.065.174,72 | 4.080.016,65 |
| | 19.744.095,65 | 19.647.124,53 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Vorräte | 7.016.817,20 | 7.907.377,25 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 15.120.439,65 | 13.205.372,99 |
| Sonstige Vermögenswerte | 2.088.689,92 | 1.931.051,28 |
| Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalente | 2.049.637,87 | 3.694.490,52 |
| | 26.275.584,65 | 26.738.292,04 |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| Summe Vermögenswerte | 46.019.680,31 | 46.385.416,57 |

UNITEDLABELS Aktiengesellschaft, Münster
Konzernbilanz nach IFRS zum 31. März 2010

(nicht geprüft)

PASSIVA

| | 31.03.2010 € | 31.12.2009 € |
|---|------------------------|------------------------|
| Eigenkapital | | |
| Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital und Rücklagen | | |
| Gezeichnetes Kapital | 4.200.000,00 | 4.200.000,00 |
| Kapitalrücklage | 19.194.174,55 | 19.194.174,55 |
| Gewinnrücklagen | 2.883.209,63 | 2.883.209,63 |
| Währungsumrechnung | -403.227,10 | -366.135,90 |
| Konzernbilanzgewinn | 2.118.511,78 | 1.992.326,44 |
| Eigene Anteile | -223.413,73 | -223.413,73 |
| Summe Eigenkapital | 27.769.255,13 | 27.680.160,99 |
| Langfristige Schulden | | |
| Pensionsrückstellungen | 970.651,75 | 937.270,00 |
| Finanzielle Schulden | 2.915.780,00 | 2.976.892,00 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.372.847,44 | 901.776,64 |
| Latente Steuerschulden | 7.179,63 | 7.179,63 |
| | 5.266.458,82 | 4.823.118,27 |
| Kurzfristige Schulden | | |
| Rückstellungen | 1.100.261,57 | 883.358,06 |
| Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten | 92.068,69 | 27.905,31 |
| Finanzielle Schulden | 5.362.028,61 | 5.198.573,29 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten | 6.429.607,49 | 7.772.300,65 |
| | 12.983.966,36 | 13.882.137,31 |
| Summe Schulden | 18.250.425,18 | 18.705.255,58 |
| Summe Eigenkapital und Schulden | 46.019.680,31 | 46.385.416,57 |

Primäre Segmentberichterstattung - Kunden Segmente
(nicht geprüft)

| 2010 | | | | |
|---|------------|------------|---------------------------|------------|
| in T€ | Fachhandel | Großkunden | nicht zu-geordnete Posten | Konzern |
| Umsatz | 3.933 | 6.126 | | 10.059 |
| Segmentaufwendungen | -3.187 | -4.754 | -716 | -8.657 |
| Abschreibungen | -488 | -632 | -29 | -1.149 |
| Segmentergebnis | 258 | 740 | -745 | 253 |
| Finanzergebnis | | | | -119 |
| Ergebnis aus der at-equity Beteiligung | | | | 33 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | | | 168 |
| Ertragsteuern | | | | -42 |
| Konzernüberschuss/-fehlbetrag | | | | 126 |
| | Fachhandel | Großkunden | Verwaltung | Konzern |
| Segmentvermögen (in Mio. €) | 12,8 | 20,3 | 12,9 | 46,0 |
| Segmentsschulden (in Mio. €) | 3,6 | 6,4 | 8,2 | 18,2 |

| 2009 | | | | |
|---|------------|------------|---------------------------|-------------|
| in T€ | Fachhandel | Großkunden | nicht zu-geordnete Posten | Konzern |
| Umsatz | 2.638 | 6.054 | | 8.692 |
| Segmentaufwendungen | -2.299 | -4.958 | -946 | -8.203 |
| Abschreibungen | -286 | -640 | -26 | -953 |
| Segmentergebnis | 53 | 456 | -973 | -464 |
| Finanzergebnis | | | | -112 |
| Ergebnis aus der at-equity Beteiligung | | | | 85 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | | | -491 |
| Ertragsteuern | | | | 273 |
| Konzernüberschuss/-fehlbetrag | | | | -218 |
| | Fachhandel | Großkunden | Verwaltung | Konzern |
| Segmentvermögen (in T €) | 13.787 | 19.331 | 14.243 | 47.361 |
| Segmentsschulden (in T €) | 3.869 | 6.126 | 5.132 | 15.127 |

Sekundäre Segmentberichterstattung - Geographische Segmente (in T€)
(nicht geprüft)

| Umsatzerlöse | 2010 | 2009 | Summe Vermögenswerte | 2010 | 2009 |
|---------------------|--------|-------|----------------------|--------|--------|
| D / A / CH | 3.681 | 3.770 | D / A / CH | 28.488 | 32.990 |
| Iberische Halbinsel | 3.013 | 2.301 | Iberische Halbinsel | 10.362 | 8.465 |
| Frankreich | 1.313 | 1.743 | Frankreich | 1.140 | 1.355 |
| Andere Länder | 2.052 | 877 | Andere Länder | 6.030 | 4.551 |
| Konzern | 10.059 | 8.691 | Konzern | 46.020 | 47.361 |

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung


(nicht geprüft)

| | Gezeichnetes Kapital T€ | Kapital- rücklage T€ | Gewinn- rücklagen T€ | Ausgleichsposten für Währungs- umrechnung T€ | Eigene Anteile T€ | Summe (Konzern- eigenkapital) T€ |
|--|-------------------------------|----------------------------|----------------------------|---|-------------------------|---|
| Stand 31.12.2008 | 4.200 | 24.384 | 4.374 | -285 | -223 | 32.450 |
| Währungsumrechnung | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 2 |
| Konzernergebnis Q I 2009 | 0 | 0 | -218 | 0 | 0 | -218 |
| Gesamtergebnis der Periode | 0 | 0 | -218 | 2 | 0 | -216 |
| Stand 31.03.2009 | 4.200 | 24.384 | 4.156 | -283 | -223 | 32.234 |
| Währungsumrechnung | 0 | 0 | 0 | -81 | 0 | -81 |
| Konzernergebnis 2009 | 0 | 0 | -3.858 | 0 | 0 | -3.858 |
| Gesamtergebnis der Periode | 0 | 0 | -3.858 | -81 | 0 | -3.939 |
| Ausschüttung | 0 | 0 | -831 | 0 | 0 | -831 |
| Entnahme aus der Kapitalrück- lage beim Mutterunternehmen zum Verlustausgleich | 0 | -5.190 | 5.190 | 0 | 0 | 0 |


| | | | | | | |
|----------------------------|--------------|---------------|--------------|-------------|-------------|---------------|
| Stand 31.12.2009 | 4.200 | 19.194 | 4.875 | -366 | -223 | 27.680 |
| Währungsumrechnung | 0 | 0 | 0 | -37 | 0 | -37 |
| Konzernergebnis Q I 2010 | 0 | 0 | 126 | 0 | 0 | 126 |
| Gesamtergebnis der Periode | 0 | 0 | 126 | -37 | 0 | 89 |
| Stand 31.03.2010 | 4.200 | 19.194 | 5.001 | -403 | -223 | 27.769 |

 **UNITEDLABELS AG**
Gildenstraße 6
48157 Münster
Deutschland
Telefon: +49 (0) 251 - 32 21 - 0
Telefax: +49 (0) 251 - 32 21 - 999
info@unitedlabels.com
www.unitedlabels.com

 **UNITEDLABELS Ibérica S.A.**
Av. de la Generalitat, 29E
Pol. Ind. Font Santa
08970 Sant Joan Despi
Barcelona
Spanien
Telefon: +34 93 - 4 77 13 63
Telefax: +34 93 - 4 77 32 60
info@unitedlabels.es

 **UNITEDLABELS France SAS**
ZAC du Moulin
Rue de Marquette
Batiment C n 10
59118 Wambrechies
Frankreich
Telefon: +33 (0) 328 - 33 44 01
Telefax: +33 (0) 328 - 33 44 02
info@unitedlabels.fr

 **UNITEDLABELS Ltd.**
4 Imperial Place
Maxwell Road
Borehamwood Herts
WD 6 1 JN
Großbritannien
Telefon: +44 (0) 208 - 21 33 16 8
Telefax: +44 (0) 208 - 21 33 18 0
info@unitedlabels.co.uk

 **UNITEDLABELS Belgium N.V.**
Pathoekeweg 48
8000 Brügge
Belgien
Telefon: +32 (0) 50- 45 69 60
Telefax: +32 (0) 50- 31 28 22
info@unitedlabels.be

 **UNITEDLABELS Comicware Ltd.**
Unit 1501-2,
Valley Centre,
80-82 Morrison Hill Road,
Wanchai, Hongkong
China
Telefon: +85 (0) 225 - 44 29 59
Telefax: +85 (0) 225 - 44 22 52
jkam@unitedlabels.com

 **UNITEDLABELS Italia Srl.**
Via Frà Paolo Sarpi, 5d
50136 Florenz
Italien
Telefon: +39 (0) 55 - 61 20 35 0
Telefax: +39 (0) 55 - 61 20 57 9
info@unitedlabels.com

 **House of Trends europe GmbH**
Alenconer Straße 30
49610 Quakenbrück
Deutschland
Telefon: +49 (0) 54 31 - 90 86 0
Telefax: +49 (0) 54 31 - 90 86 22
info@houseoftrends.com

FINANZKALENDER 2010

10. Mai 2010
Veröffentlichung des
3-Monatsberichtes

19. Mai 2010
Hauptversammlung
Ort: Messe und Congress
Centrum Halle Münsterland
Albersloherweg 32
48155 Münster
Beginn: 11 Uhr

August 2010
Veröffentlichung des
6-Monatsberichtes

22. - 24. November 2010
Analystenkonferenz
Deutsches Eigenkapitalforum
im Congress Center der Messe
Frankfurt am Main

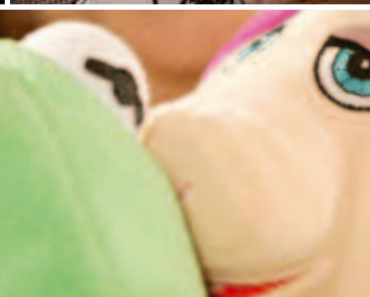
November 2010
Veröffentlichung des
9-Monatsberichtes

Für Fragen zu **UNITEDLABELS**
und zur Finanzkommunikation steht
Ihnen unser Investor Relations-
Ansprechpartner gerne zur Verfügung:

+49 (0) 2 51 - 32 21 - 406

+49 (0) 2 51 - 32 21 - 960

tkoch@unitedlabels.com
investorrelations@unitedlabels.com



UNITED[®]
LABELS
COMICWARE

UNITEDLABELS AG

Gildenstraße 6

48157 Münster

Deutschland

Telefon: +49 (0) 251- 32 21- 0

Telefax: +49 (0) 251- 32 21- 999

info@unitedlabels.com